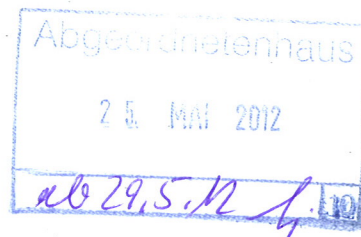


Senatsverwaltung für
Stadtentwicklung und Umwelt
VIII E 3
Fernruf: 925 2037



Herrn Abgeordneten Alexander J. Herrmann (CDU)
über

den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin
über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t
auf die Kleine Anfrage Nr. 17 / 10 500
vom 10. Mai 2012
über Grundwasserstände in Biesdorf und Kaulsdorf

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Kleine Anfrage wie folgt:

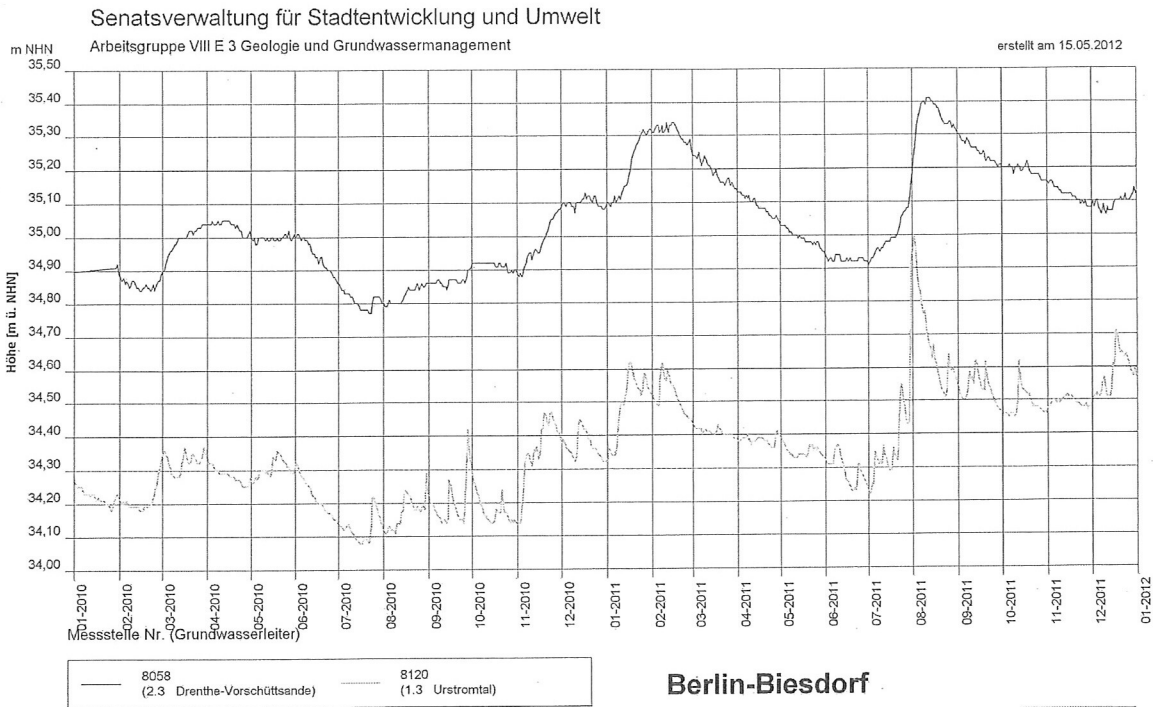
Frage 1:

Wie haben sich die Grundwasserstände in den Jahren 2010 und 2011 in Kaulsdorf und Biesdorf jeweils entwickelt (es wird hierzu um Angabe der Höchst- und Niedrigwerte differenziert nach Messstellen pro Monat gebeten)?

Antwort zu 1:

Die Entwicklung der Grundwasserstände in Biesdorf und Kaulsdorf ist anhand der Grundwasserstandsganglinien der beispielhaft ausgewählten Grundwassermessstellen 8120 und 8058 für Biesdorf sowie 9647 und 5038 für Kaulsdorf dokumentiert (Abb. 1 und 2). Die Lage der Messstellen ist auf dem Lageplan (Abb. 3) verzeichnet. Bis auf die Messstelle 8120 liegen alle anderen im Wasserschutzgebiet des Wasserwerkes Kaulsdorf.

Bei allen vier Grundwasserstandsganglinien spiegelt sich das Niederschlagsgeschehen der letzten beiden Jahre wieder: Die hohen Niederschläge ab Herbst 2010 bis Januar 2011 führten zu deutlichen Grundwasseranstiegen. In der Folge sank das Grundwasser wieder ab, um dann nach den Starkregenereignissen Ende Juli 2011 kurzzeitig mit einer deutlichen Spitze wieder stark anzusteigen (Abb. 1 und 2).



Grundwasserstände Januar 2010 bis Dezember 2011

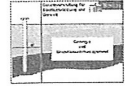
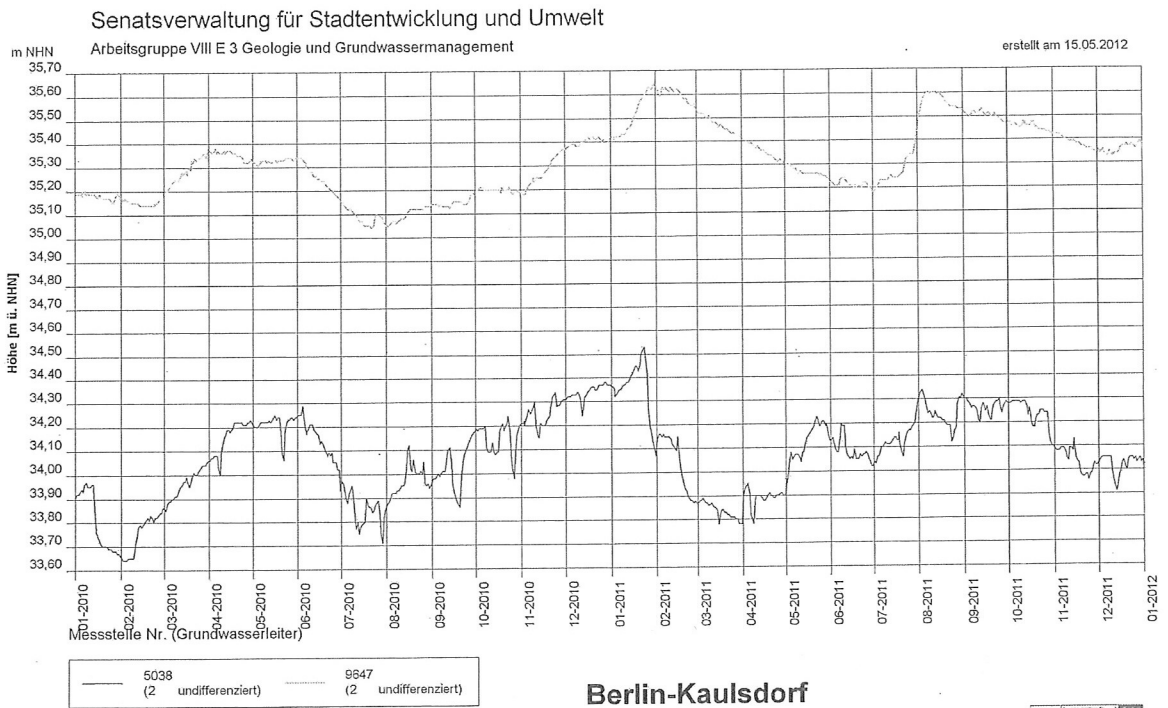


Abb. 1 Grundwasserstandsganglinien der Messstellen 8058 und 8120



Grundwasserstände Januar 2010 bis Dezember 2011



Abb. 2 Grundwasserstandsganglinien der Messstellen 5038 und 9647

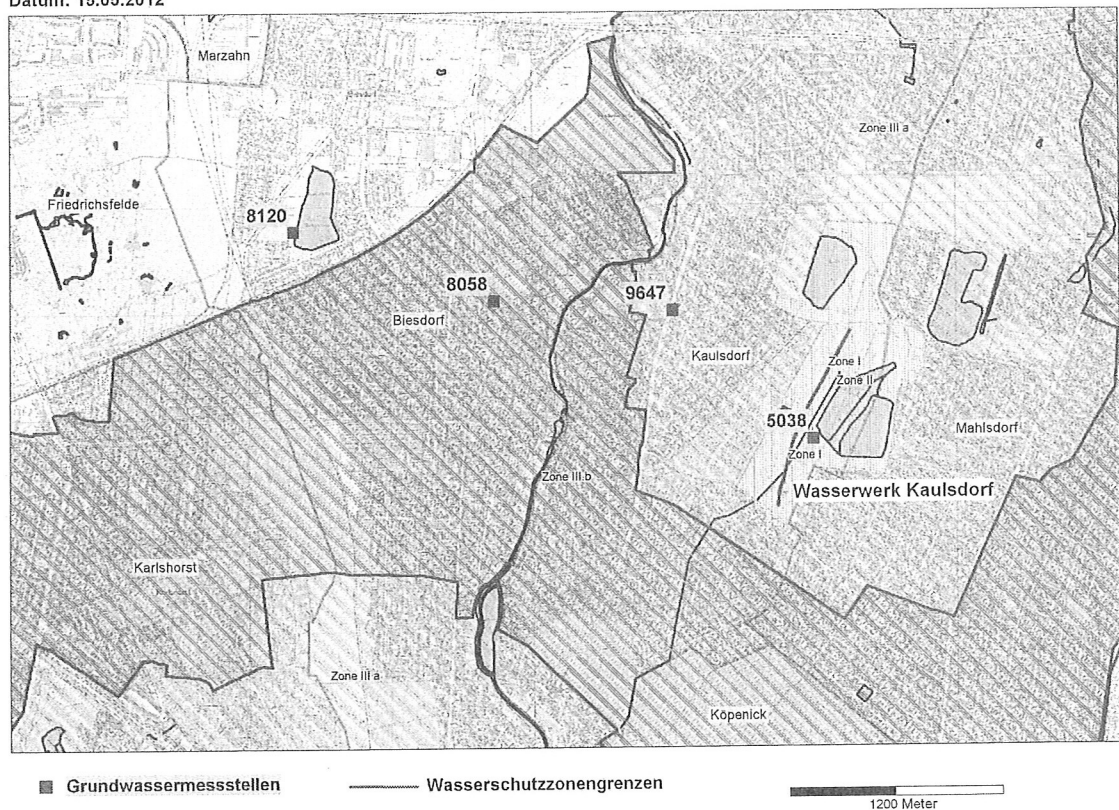


Abb. 3 Lage der Grundwassermessstellen

Frage 2.

Wann wird der "Runde Tisch Grundwasser" im Jahr 2012 konkret stattfinden?

Antwort zu Frage 2:

Der „Runde Tisch Grundwasser“ findet drei Mal in diesem Jahr statt:
am 29. Mai 2012,
am 21. August 2012 und
am 16. Oktober 2012.

Berlin, den 22.05.2012

In Vertretung

Christian Gaebler

.....
Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt